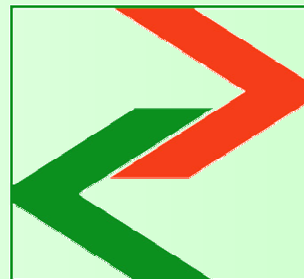


Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG)
 Asociación de Regiones Fronterizas Europeas (ARFE)
 Association des régions frontalières européennes (ARFE)
 Association of European Border Regions (AEBR)
 Comunità di lavoro delle regioni europee di confine (AGEG)
 Europæiske grænseregioners Arbejdsfællesskab (AGEG)
 Werkgemeenschap van Europese grensgebieden (WVEG)
 Associação das Regiões Fronteiriças Europeias (ARFE)
 Σύνδεσμος Ευρωπαϊκών Συνοριακών Περιφερειών (ΣΕΣΠ)
 Stowarzyszenie Europejskich Regionów Granicznych (SERG)
 Ассоциация Европейских Приграничных Регионов (АЕГП)



AGEG MITGLIEDERVERSAMMLUNG UND JAHRESKONFERENZ 2010

“Territoriale Kohäsion im Szenario nach der Krise. Beitrag zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit”.

Die aktuelle Debatte um die zukünftige Europäische Kohäsionspolitik wird mit der Veröffentlichung des 5. Kohäsionsberichtes, der Revision der finanziellen Vorausschau und der Debatten um die Strategie Europa 2020 einen kritischen Moment erleben, während es dringend notwendig ist, den territorialen Ansatz für Kohäsion in allen europäischen Gebieten beizubehalten.

Globale Herausforderungen, wie z. B. Klimawandel, demografische Entwicklungen und Energieversorgung betreffen die meisten Regionen Europas. Darüber hinaus hat die schwere Wirtschafts- und Finanzkrise zu weiteren Schwierigkeiten bei der Fortführung von Infrastrukturprojekten geführt, was Auswirkungen auf die Arbeitsmärkte und die Entwicklungsperspektiven der meisten europäischen Regionen hat. Dies alles ist besonders besorgniserregend für benachteiligte Gebiete, wie z. B. Grenzregionen sowie periphere, bergige, ländliche oder urbane Gebiete. Die AGEG hat bereits konkrete Vorschläge für die zukünftige europäische Kohäsion ausgearbeitet und diese intensiv mit der Europäischen Kommission, dem Ausschuss der Regionen, dem Europäischen Parlament und anderen europäischen Regionalorganisationen diskutiert. Darüber hinaus haben wir zahlreiche private und öffentliche Partner angesprochen, die an diesem Thema interessiert sind oder von den Herausforderungen, die eigentlich alle Bürger Europas angehen, betroffen sind. In diesem Kontext ist es unser Ziel, mit Vertretern aus allen Ländern Europas im Rahmen unserer Jahreskonferenz in Irland über dieses Szenario zu diskutieren.

In der diesjährigen Mitgliederversammlung werden die AGEG-Mitglieder nicht nur über technische und finanzielle Angelegenheiten beschließen, sondern auch einen neuen Vorstand wählen. Der derzeitige Präsident der AGEG, Herr Karl-Heinz Lambert, Minister-Präsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, hat bestätigt, dass er erneut für das Amt des Präsidenten kandidiert. Er ist überzeugt, “dass wir mit vereinten Kräften, auch 40 Jahre nach der Gründung der AGEG, weitere Meilensteine für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Europa beschreiten können.”

Insgesamt gingen bislang 46 Nominierungen ein. In den meisten Fällen handelt es sich Bestätigungen der Kandidatur aktueller Vorstandsmitglieder für die nächste Periode, es wurden aber auch neue Kandidaten z.B. von der russisch/ukrainischen Grenze nominiert.

Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, laden wir Sie herzlich ein, dies schnellstmöglich nachzuholen (Informationen und Anmeldefomulare finden Sie unter www.aebr.eu)!

(Quelle Logo /
 Karte:
 East Border
 Region)



Die Jahreskonferenz der AGEG findet vom 21.-23. Oktober 2010 in Dundalk, East Border Region (Republik Irland) statt.

Europäische Institutionen und Grenzregionen werden mit Ständen, Präsentationen und Informationsmaterial vertreten sein.



START DER NEUEN AGE-WEBSITE!

Während der AGE-Verbands-sitzung in Udine, Autonome Region Friuli Venezia Giulia, wird die neue Webseite der AGE gestartet.

Sie bietet neue Möglichkeiten für die AGE-Mitglieder: Verbreitung von Informationen über Veranstaltungen, Nachrichten, Projekte in den Mitgliedsregionen, Foren für unterschiedliche User-Gruppen (Mitglieder, Vorstandsmitglieder, Task Forces, Gäste).

Durch Anklicken eines Bereiches in der interaktiven Karte öffnet sich ein Feld mit Informationen über die ausgewählte Euroregion/Grenzregion. Dort befinden sich weitere Informationen über die ausgewählte Region mit Karten, Veranstaltungsankündigungen und Nachrichten.

Zum ersten Mal sind auch die Lebensläufe der AGE-Vorstandsmitglieder abrufbar, wodurch weitere Transparenz nicht nur für unsere Mitglieder, sondern auch für die Öffentlichkeit gegeben ist.

Ebenso haben die AGE Task Forces eigene Bereiche für Nachrichten und Informationen über ihre Aktivitäten und Veranstaltungen.

In dem Zeitraum vom 01. Januar 2010 bis zum 15. September 2010 besuchten insgesamt 26.798 Personen die AGE-Website (Gesamtzahl der Zugriffe: 531.271). Wir hoffen, dass sich diese Zahl in Zukunft erhöht.

Wir rufen hiermit alle unsere Mitglieder auf, ein Passwort zu beantragen und ihren Bereich regelmäßig zu aktualisieren und so dazu beizutragen, die neue AGE-Website aktuell zu halten!

Wie in der Vergangenheit soll auch die neue Seite dreisprachig sein (Englisch, Französisch, und Deutsch). Es ist geplant, die französischen und deutschen Bereiche während der AGE Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz im Oktober 2010 frei zuschalten.

www.aebr.eu - eine neue Webseite, die regelmäßig zwecks neuesten Nachrichten über die grenzübergreifende Zusammenarbeit konsultiert werden sollte!

INTERNATIONALE KONFERENZ "SUSTAINABLE DEVELOPMENT OF CARPATHIANS AND OTHER MOUNTAIN REGIONS OF EUROPE", Uzhgorod, 08.-10. September 2010

180 Vertreter aus 18 Ländern waren bei dieser Konferenz, die unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Ukraine und des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates durchgeführt wurde, anwesend.

AGE-Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez war eingeladen, zwei Ansprachen im Rahmen des Treffens der Vorsitzenden der Karpatenregionen sowie in der Eröffnungssitzung der Konferenz zu halten.

Die englische Version der Pressemitteilung ist abrufbar von unserer Webseite (www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=24). Eine Fotogalerie dieser Veranstaltung finden Sie unter www.zak-rada.gov.ua/gallery.php?album=17.

XX Wirtschaftsforum in Krynica/Polen

Das XX Wirtschaftsforum fand vom 08. bis 10. September 2010 in Krynica/Polen statt. AGE-Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez nahm an dem Diskussionspanel am 10. September teil.

Mit weiteren hochrangigen Politikern diskutierte er über "Regionalpolitik und Wissensgesellschaft (*Knowledge-based economy-KBE*)", mit Schwerpunkt auf folgende Kernpunkte:

Knowledge-based economy (KBE) – Europäischer Ausblick: Lissabon-Strategie - Und dann? Wer ist verantwortlich für KBE-Politik?

KBE – Polnische Perspektive: wer ist verantwortlich für Entwicklung und Umsetzung von KBE? Schafft die nationale Strategie für Regionalentwicklung NSRR Möglichkeiten zur Gestaltung der KBE?

KBE – regionale Perspektive: Position der KBE in der Regionalentwicklungsstrategie;

Formen der Kommerzialisierung von Forschungsergebnissen, deren Wirkungsgrad KBE-Aufbau und Änderungsvorschläge.

Metropolen vs. KBE: Rolle der Städte in der KBE-Gestaltung und Interaktionen zwischen Metropolen und Regionen.

Ausführliche Informationen über dieses Forum sind abrufbar unter www.economic-forum.pl.



OPEN DAYS 2010



8th European Week of Regions and Cities

Brussels 4 - 7 October 2010

AGEG ist aktiv an den Open Days 2010 beteiligt.

AGEG-Präsident Karl-Heinz Lambertz spricht am 06. Oktober in Workshop 06B37 "EVTZ – Revision des Rechtsrahmens". Ziel des Workshops ist es, die Ergebnisse der gemeinsamen Konsultation zum EVTZ zu präsentieren, die am 03. Mai in

Cáceres, Spanien, durch den AdR, das Trio der Ratspräsidentschaft, der Europäischen Kommission und Interact gestartet wurde. Während des Workshops wird das EVTZ-Netzwerk offiziell vorgestellt. Dieses Netzwerk beteiligt die bestehenden und sich in Gründung befindenden EVTZ sowie Mitglieder der Experten Gruppe und andere Stakeholder.

AGEG-Generalsekretär Martin Guillermo Ramírez ist einer der Sprecher in Workshop 06B42 "Grenzübergreifende Kooperation und regionale Innovationssysteme in Lateinamerika: Beiträge zum regionalen Integrationsprozess" (dieser Workshop findet ebenfalls am 06. Oktober 2010 statt). In diesem Workshop werden die Hauptergebnisse der beiden Studien

der GD REGIO zur grenzübergreifenden Kooperation und regionalen Innovationssysteme in Lateinamerika vorgestellt. Diese Studien enthalten Schlüsselergebnisse und Modelbeispiele aus einigen ausgewählten Regionen Lateinamerikas. Präsentationen konzentrieren sich auf Identifikation von Beispielen und Hindernissen, sowie Relevanz internationaler und europäischer Erfahrungen zur Überwindung dieser Hindernisse.

Ein weiterer interessanter Workshop wird von EURISY durchgeführt unter dem Thema **Behebung sozio-ökonomischer Unterschiede durch Nutzung von Satelliten-Informationen und -diensten** (05.10.2010, Code 05A32).

START DER PLATFORMA WEBSITE

Die Webseite von **PLATFORMA - The European voice of Local and Regional authorities for development** - ist jetzt freigeschaltet und kann unter dem Link www.platforma-dev.eu

aufgesucht werden.

Die Webseite informiert über die Aktivitäten, die PLATFORMA seit der Gründung insbesondere durch Konferenzen und Stellungnahmen realisiert hat.



Die AGEG ist Gründungsmitglied.

AdR-Nachrichten

EU Haushaltsreform

AdR fordert belgischen Ratsvorsitz auf, die Interessen der Regionen und Gemeinden zu verteidigen und bürgernahe Dienste zu schützen (www.cor.europa.eu/pages/PressTemplate.aspx?view=detail&id=34eac7b8-e250-40db-b993-3d6cb299969c).

AGEG-Präsident Karl-Heinz Lambertz nimmt an dem **Round Table "Der 5. Kohäsionsbericht: Erste Reaktionen regionaler und lokaler Stakeholder"** teil, den die AdR-Fachkommission COTER am 16. November 2010 in Brüssel durchführt.

Regionen und Städte schließen sich zusammen, um lebenslanges

Lernen zu fördern

Informationen über die Konferenz. Der AdR bereitet zur Zeit auch einen Bericht zu diesem Thema vor: **Robert Bright** (UK/PES), Mitglied des Newport City Council, entwirft Vorschläge für neue Impulse für die europäische Zusammenarbeit in der beruflichen Aus- und Weiterbildung zur Unterstützung der Strategie Europa 2020 (www.cor.europa.eu/pages/PressTemplate.aspx?view=detail&id=f24872ca-0528-4234-b5a6-1698badb70cc).

Atlas der Dezentralisierten Zusammenarbeit online

Der AdR hat den 'Atlas of Decentralised Cooperation for Development' freigeschaltet,

abrufbar unter www.cor.europa.eu/atlas. Sie sind eingeladen, sich zu registrieren und Ihre Kooperationsprojekte und -aktivitäten zu veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an LRA4DEV@cor.europa.eu.

Herr Alberto Núñez Feijóo ist AdR-Berichterstatler zu **Neue Perspektiven für die Überprüfung der Rechtsvorschriften zum EVTZ**. Es haben bereits mehrere Konsultationen stattgefunden. Die Stellungnahme der AGEG finden Sie unter www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=23.



VERANSTALTUNGEN VON EU INSTITUTIONEN

- 08. September 2010, Brussels: **ESPON Info Day on New Calls and Partner Café**. Für weitere Informationen + Registrierung: [ESPON website](#).
- 09. September 2010, 15.30-17.00, Brüssel: **Konsultation** im Ausschuss der Regionen **“A new impetus for European cooperation in Vocational Education and Training to support the Europe 2020 Strategy”**.
- 13. September 2010, 13.00-15.30, Brussels: Workshop **“TRANSPARENCY FOR REGIONAL POLICY”**. Venue: European Parliament, Rue Wiertz 60, 1047 Brussels. Hosted by MEP Michail Tremopoulos, Vizevorsitzender des REGI-Ausschusses ([Kontakt für weitere Information](#)).
- 13. September 2010, Straßburg: **Kongress Arbeitsgruppe Interregionale Kooperation**
- 15. September 2010, 15.00-18.30, Brussels: EPP Public Hearing **“European Grouping of Territorial Co-operation: The first four years”**, weitere Information: www.eppgroup.eu/press/peve10/eve031pro_en.asp
- 16. September 2010, Brüssel: **eHealth Strategies in European countries – Validation Workshop**. Weitere Information: www.ehealth-strategies.eu
- 16.-22. September 2010: **European Mobility Week**. Mehr: <http://europa.eu/eucalendar/event/id/2959-european-mobility-week/mode/window>
- 21. September 2010, Brüssel: Treffen der Generalsekretäre des AdR, des Kongresses und der europäischen Regionalorganisationen
- 26. September 2010: **EUROPEAN DAY OF LANGUAGES**. Weitere Infos: www.edl.ecml.at.
- 28. - 29. September 2010, Namur (BE): **Territorial Cohesion in Practice: The Contribution of the EU Transport Policy** - 1st Territorial Agenda Annual Conference (www.eutrio.be).
- 30. September - 01. Oktober 2010, Brüssel: VII High Level Meeting on Local Governance “Efficiency and good governance” (www.eutrio.be)
- 30 September - 1 October 2010, Tournai (BE): Conference on European Territorial Cooperation, organised by the Belgian Presidency (www.eutrio.be)
- 04. - 07. Oktober 2010, Brüssel: **OPEN DAYS 2010**. [Registrierung](#)
- 06. Oktober 2010, 15.00-18.00, Brüssel: **Euranet pan-European debate “Economic Recovery: A Challenge for Europe”**. Venue: European Parliament, Bât. ASP. Weitere Information: www.euranet.eu
- 06. Oktober 2010, Brüssel: Veranstaltung im Rahmen der Open Days **“Promoting Smart, Sustainable and Inclusive Growth: a challenge for all Europe’s regions”**. www.ec.europa.eu/regional_policy/conferences/od2010/reg_frame.cfm?nmenu=500, Veranstaltungscode 06E03.
- 06.-08. Oktober 2010: **Wroclaw Global Forum** (www.wgf2010.eu)
- 28.-29. Oktober 2010, Kosice (SK): **European Border Dialogues conference** (info@isd-network.org)
- 16. November 2010, 15.00 Uhr, Ausschuss der Regionen, **Round Table „The 5th Cohesion Report: First reactions from regional and local stakeholders”**
- 29. November – 04. Dezember 2010, Marseille: **4th Mediterranean Economic Week „Building sustainable economic projects together“**. Weitere Information: www.mediterraneaneconomicweek.com
- 01.-03. Dezember 2010: **International Product Safety Week 2010**, www.ec.europa.eu/consumers/events/international_product_safety_week_en.htm



NACHRICHTEN DES EUROPÄISCHEN RATS UND DER KOMMISSION

Stellungnahme des Rats zu Patientenrechten im Bereich grenzübergreifende Gesundheit:

www.consilium.europa.eu/uedocs/cms_data/docs/pressdata/en/lsa/116482.pdf

Europe made easyHelp sowie Ratschläge für Leben, Arbeiten und Reisen in der EU

Site für Bürger Europas zwecks Information über Rechte und praktische Tipps. Lesen Sie mehr über Rechte und Anforderungen für EU-Bürger und ihre Familien bei einem längeren Aufenthalt in anderen EU-Ländern sowie Reiserechte innerhalb der EU. Ferner gibt es mehrsprachige praktische Informationen und Onlinedienste für Firmen, die Geschäftspartner in anderen Ländern suchen. Informationen werden gemeinsam von der Europäischen Kommission und den nationalen Regierungen zur Verfügung gestellt: www.ec.europa.eu/youreurope/citizens/index_en.htm

Kommission begrüßt OECD-Studie, die belegt, dass sich Investitionen in Bildung in hohem Maße auszahlen: www.europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1093&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en

[reference=IP/10/1093&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en](http://www.europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1093&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en)

Lesen Sie die 350 Beiträge zum Grünbuch "Erschließung des Potentials der Kultur- und Kreativindustrien": www.ec.europa.eu/culture/news/news2802_en.htm

Europas Meere: Kommission legt Kriterien für guten Umweltzustand fest : <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1084&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>

Europäische Kommission empfiehlt Inanspruchnahme der Mediation, um bei grenzüberschreitenden Streitigkeiten Geld und Zeit zu sparen : <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1060&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>

EU-Zwischenprognose: Anhaltender Konjunkturaufschwung in unsicherer Weltwirtschaft :

www.europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1111&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en

[reference=IP/10/1111&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en](http://www.europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1111&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en)

Ihre Meinung zur zukünftigen Biodiversitätsstrategie der EU! Öffentliche Konsultation bis 22. Oktober 2010: www.ec.europa.eu/environment/consultations/biodecline.htm

Öffentliche Konsultation über die EU-Programme der nächsten Generation in den Politikbereichen allgemeine und berufliche Bildung und Jugend bis 30. November 2010: www.ec.europa.eu/dgs/

NACHRICHTEN VOM EUROPÄISCHEN PARLAMENT

State of the (E)Union: Debatte um Europa heute und morgen im EP: http://www.europarl.europa.eu/news/public/focus_page/008-80686-195-07-29-901-20100714FCS78876-14-07-2010-2010/default_p001c006_en.htm

Newsletter - 06.-09. September - Plenartagung in Straßburg: www.europarl.europa.eu/news/public/focus_page/008-80686-195-07-29-901-20100714FCS78876-14-07-2010-2010/default_p001c001_en.htm

Das Europäische Parlament beteiligt sich an der Europäischen Mobilitätswoche:

www.europarl.europa.eu/news/public/story_page/062-81947-253-09-37-910-20100910STO81936-2010-10-09-2010/default_en.htm

Soziale Medien und EU Politik: www.europarl.europa.eu/news/public/story_page/039-81059-245-09-36-906-20100902STO81053-2010-02-09-2010/default_en.htm



NACHRICHTEN UND PRÄSENTATIONEN VON AGEG-MITGLIEDSREGIONEN

- 15. September 2010 – **Projekt Europa. EU-Investitionen in Katalonien.** Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte [delegacio ue activitats.presidencia@gencat.cat](mailto:delegacio_ue_activitats.presidencia@gencat.cat)
- 07.–08. Oktober 2010, Lviv-Truskavets: **X Internationales Wirtschaftsforum „Grenzübergreifende Zusammenarbeit. Ein Blick in die Zukunft“.** Ziel des Forums: Präsentation neuer Wirtschaftsinitiativen im Bereich internationale grenzübergreifende Kooperation, Diskussion von Problemen und Perspektiven der Regionalentwicklung und grenzübergreifenden Kooperation, neue Wirtschaftspolitik, Wettbewerb und Innovation, Regionalentwicklung und strategische Infrastrukturprojekte. Weitere Informationen und Registrierung: www.lvivforum.com.ua
- 18. - 19. November 2010: **SCULTBORD kick off meeting**
- 24. - 26. November 2010, Vitoria-Gasteiz (Baskenland): **I European Congress on Proximity, Participation and Citizenship.** Ziel des Kongresses: Ausweisung von Bedürfnissen der Politiker und Experten, Sozialvertreter, Akademiker, in den Bereichen öffentliche Politik nachhaltige territoriale Entwicklung, Kultur, soziale Dienste und öffentliche Beteiligung. Weitere Informationen: www.coepcongress.com
- **Euregio Rhein-Waal** sammelt Informationen, Presseartikel, und Fotos für die Veröffentlichung des zweisprachigen (Deutsch/Niederländisch) Magazins INTERREG IV A Deutschland-Niederland. Weitere Informationen: www.deutschland-nederland.eu



Die EUREGIO EGRENSIS liegt an der deutsch/tschechischen Grenze. Sie wurde im Jahr 1993 gegründet.

Drei unabhängige Arbeitsgemeinschaften arbeiten hier zusammen: EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thürigen und EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Böhmen.

1995 wurde EUREGIO EGRENSIS Mitglied der AGEG (Region Nr. 43 auf der AGEG-Karte "Regionen Grenzübergreifender Zusammenarbeit 2007").

Weitere Informationen finden Sie in der Präsentation unter www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=30

AGENDA DER AGEG-VERANSTALTUNGEN 2010

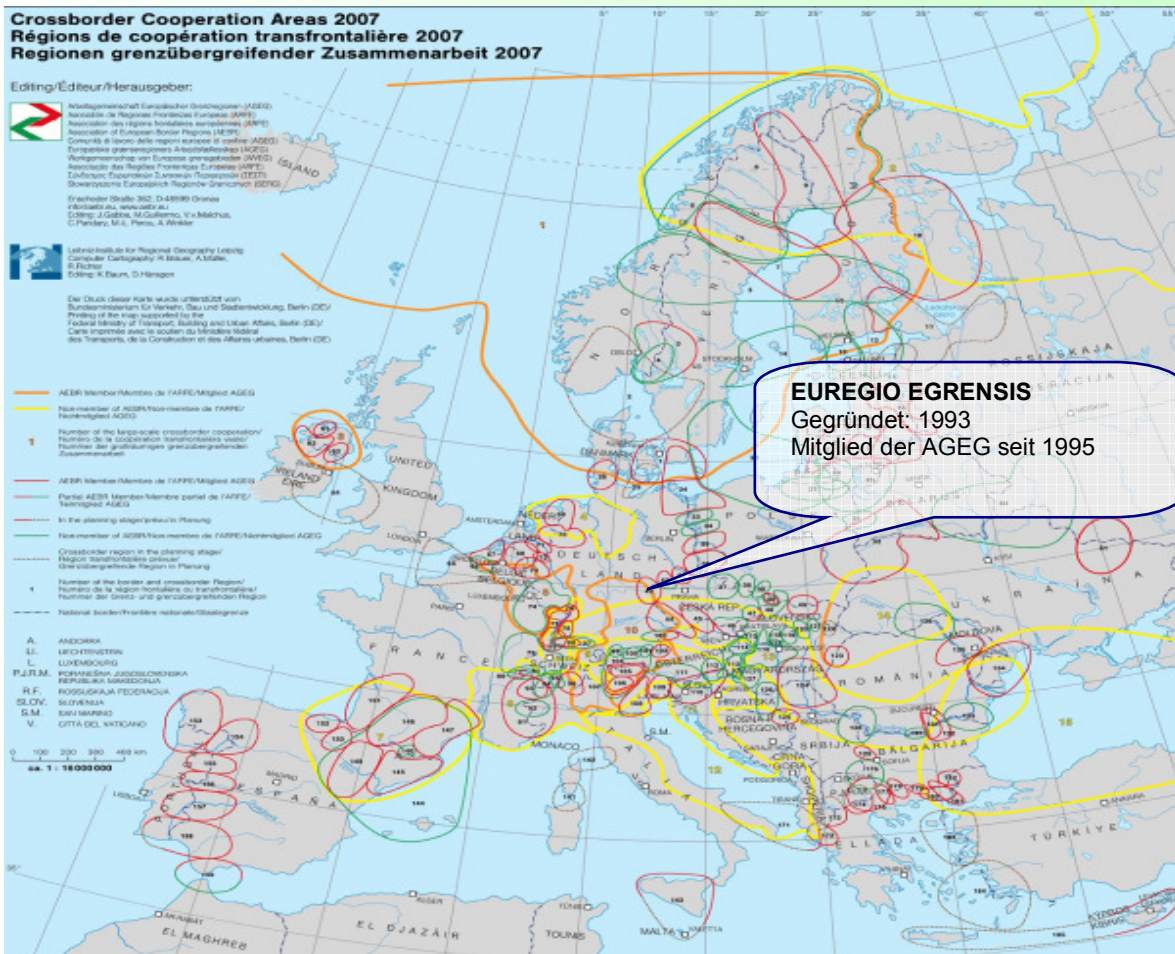
16. September 2010, AGEG-Forum "Sprachen und Europäische Integration –die Rolle der Grenzregionen" (Udine, Autonome Region Friuli Venezia Giulia, IT)

17.-18. September 2010, AGEG-Vorstandssitzung in Udine (Friuli Venezia Giulia, IT)

04.-07. Oktober, Aktivitäten im Rahmen der Open Days 2010

20. Oktober 2010: Kick-Off Meeting ULYSSES

21.-23. Oktober 2010: AGEG-Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz, Dundalk-Newry (Irland-Nordirland).



EUREGIO EGRENSIS
 Gegründet: 1993
 Mitglied der AGEG seit 1995

Herausgeber des AGEG-Newsflashs:
 Martin Guillermino-Ramírez,
 Generalsekretär der AGEG
 Koordinierung:
 Cordula Pandary, AGEG-Bürokoordinatorin
 AGEG – AGEG – ARFE
 Enscheder Str. 362
 D-48599 Gronau (Germany)
 Tel.: +49 (0)2562 70219
 Fax: +49 (0)2562 70259
info@aebr.eu
www.aebr.eu

- In der Oktoberausgabe**
- Bericht - Seminar „Sprachen Grenzen“
 - AGEG-Vorstandssitzung in Udine - Ergebnisse
 - Aktuelle Nachrichten über die AGEG-Jahreskonferenz in Dundalk
 - Aktuelle Nachrichten aus unseren Mitgliedsregionen

Die „Arbeitsgemeinschaft Europäische Grenzregionen“ (AGEG) ist die älteste unabhängige Regionalorganisation in Europa. Sie wurde im Jahr 1971 gegründet und ist die einzige Regionalorganisation, die sich mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit beschäftigt. Die AGEG verfügt über eine fast 40jährige Erfahrung in allen Bereichen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, aber auch auf dem Gebiet der interregionalen sowie der transnationalen Kooperation.

Mit ihren einhundert Mitgliedern (Grenz- und grenzübergreifende Regionen Europas) bildet die AGEG ein Forum für grenzüberschreitende Kooperation und vertritt die Interessen der Grenz- und grenzübergreifenden Regionen auf europäischer Ebene.

Der AGEG-Newsflash wird an alle Mitglieder und Freunde der AGEG gesandt. Wenn Sie Freunde oder Kollegen haben, die in unsere Mailingliste aufgenommen werden möchten, können Sie deren Koordinaten gerne an das AGEG Generalsekretariat (n.laouad@aebr.eu) senden oder **+49 (0)2562 70219** anrufen. Bitte denken Sie an Ihre Verantwortung gegenüber unserer Umwelt, bevor Sie diesen Newsflash ausdrucken! Eine PDF-Version dieses Newsflash steht zum Download bereit (www.aebr.eu).

Euroregionen, Grenzregionen und Organisationen, die sich über die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft bei der AGEG informieren möchten, können sich gerne an das [AGEG Generalsekretariat](mailto:info@aebr.eu) wenden.